

Datenschutzerklärung

Der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH ist ein verantwortungsbewusster und transparenter Umgang mit personenbezogenen Daten sehr wichtig.

Im Folgenden finden Sie Informationen darüber,

- welche Kontaktmöglichkeiten zum Thema Datenschutz bei der GIZ bestehen.
- welche Daten beim Besuch der Website verarbeitet werden.
- welche Daten verarbeitet werden, wenn Sie mit uns in Kontakt treten, Newsletter oder Pressemeldungen abonnieren oder weitere Onlineangebote der GIZ nutzen.
- welche Widerspruchsmöglichkeiten gegen die Speicherung der Daten bestehen.
- welche Rechte Sie uns gegenüber haben.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH.

Anschrift:

Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36, 53113 Bonn

Dag-Hammarskjöld-Weg 1–5, 65760 Eschborn

Kontakt:

learning.giz@giz.de

Bei konkreten Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der GIZ: datenschutzbeauftragte@giz.de

2. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

2.1 Allgemein

Die GIZ verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich in Übereinstimmung mit der [Europäischen Datenschutz-Grundverordnung \(DSGVO\)](#) und dem [Bundesdatenschutzgesetz \(BDSG\)](#).

Personenbezogene Daten sind zum Beispiel Name, Adresse, E-Mail-Adressen und Nutzerverhalten.

Personenbezogene Daten werden von der GIZ nur im notwendigen Umfang verarbeitet. Welche Daten zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage benötigt und verarbeitet werden, richtet sich maßgeblich nach der Art der Leistung, die von Ihnen in Anspruch genommen wird, beziehungsweise ist abhängig davon, für welchen Zweck diese benötigt werden.

2.2 Erhebung personenbezogener Daten bei Besuch unserer Webseite

Beim Besuch der Webseite learning.giz.de übermittelt der genutzte Browser automatisch Daten, die in einer Protokolldatei gespeichert werden. Die GIZ selbst verarbeitet nur diejenigen Daten, die technisch erforderlich sind, um die Webseite korrekt anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten.

Unter anderem werden über jeden Zugriff gespeichert, welche Seite aufgerufen wird, welche IP-Adresse das zugreifende Gerät hat, von welcher Seite der/die Nutzer*in weitergeleitet wurde sowie Datum und Uhrzeit des Abrufs. Eine detaillierte Liste der gespeicherten Daten finden Sie hier.

Felder der Protokolldatei

Feld	Dargestellt als	Beschreibung
Date	date	The date on which the activity occurred.
Time	time	The time, in coordinated universal time (UTC), at which the activity occurred.
Server IP Address	s-ip	The IP address of the server on which the log file entry was generated.
Method	method	The requested action, for example, a GET method.
URI	uri	The target of the action, for example, Default.htm. The query, if any that the client was trying to perform.
Server Port	port	The server port number that is configured for the service.
Client IP Address	c-ip	The IP address of the client that made the request.
User Agent	cs(User-Agent)	The browser type that the client used.
HTTP Status	sc-status	The HTTP status code.

Die Daten in der Protokolldatei werden nach 7 Tagen gelöscht.

Weitere Informationen zur Speicherung und Weitergabe von Daten:

Die GIZ ist zur Speicherung der Daten über den Zeitpunkt des Besuches hinaus verpflichtet, um den Schutz vor Angriffen auf die Internetinfrastruktur der GIZ und der Kommunikationstechnik des Bundes zu gewährleisten (Grundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 5 BSI-Gesetz). Im Falle von Angriffen auf die Kommunikationstechnik werden diese Daten analysiert und zur Einleitung einer Rechts- und Strafverfolgung eingesetzt.

Daten, die beim Zugriff auf das Internetangebot der GIZ protokolliert wurden, werden an Dritte nur übermittelt, soweit rechtliche Verpflichtungen bestehen oder die Weitergabe im Falle von Angriffen auf die Kommunikationstechnik des Bundes zur Rechts- oder Strafverfolgung erforderlich ist. Eine Weitergabe in anderen Fällen erfolgt nicht. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen bei der GIZ erfolgt nicht.

2.3 Cookies

Bei Besuch unserer Webseite werden kleine Textdateien, sogenannte Cookies, auf dem Rechner des Besuchers beziehungsweise der Besucherin gespeichert. Sie dienen dazu, das Internetangebot insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver zu gestalten. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihren Computer übertragen.

Auf der Webseite learning.giz.de werden Cookies verwendet, die automatisch gelöscht werden, sobald der Browser in dem die Seite angezeigt wird, geschlossen wird (sog. **temporäre Cookies bzw. Session-Cookies**). Durch diese Art von Cookies ist es möglich, verschiedene Anfragen eines Browsers einer Sitzung zuzuordnen und es ist möglich, den Browser bei erneuten Webseitenbesuchen wiederzuerkennen (Session-ID).

3. Verarbeitung personenbezogener Daten bei Kontaktaufnahme

3.1 Kontaktaufnahme per E-Mail

Es besteht die Möglichkeit über die bereitgestellten E-Mail-Adressen Kontakt mit der GIZ aufzunehmen. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers (zum Beispiel: Name, Vorname, Anschrift), zumindest jedoch die E-Mail-Adresse, sowie die in der E-Mail enthaltenen Informationen ausschließlich zum Zwecke der Kontaktaufnahme und Bearbeitung des Anliegens, gespeichert.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung per E-Mail verarbeitet werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.

3.2 Kontaktaufnahme per Telefon

Bei der Kontaktaufnahme per Telefon werden, soweit dies erforderlich ist, personenbezogene Daten zur Bearbeitung Ihres Anliegens verarbeitet.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge eines Telefonates übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.

4. Registrierungsformular

Auf unserer Webseite bieten wir Nutzerinnen und Nutzer die Möglichkeit, sich unter Angabe personenbezogener Daten zu registrieren. Die Daten werden dabei in eine Eingabemaske eingegeben und an uns übermittelt und gespeichert. Folgende erforderliche Daten werden im Rahmen des Registrierungsprozesses erhoben (sowie weitere optionale Daten):

- Persönliche Daten: Anrede, Vorname, Name, E-Mail-Adresse, Mobiltelefon
- Name des Unternehmens/der Organisation
- Anschrift der Privatperson oder der Firma mit Angaben zur Straße, PLZ, Ort und Land. Außerdem kann eine Zusatzinformation zur Rechnung angegeben werden, wie eine E-Mail-Adresse für die Rechnung.

Zum Zeitpunkt der Registrierung werden zudem folgende Daten gespeichert:

1. Metadaten wie in „Felder der Protokolldatei“ (siehe 2.2) beschrieben

2. Metadaten zum Datum und Uhrzeit der Registrierung

Im Rahmen des Registrierungsprozesses wird eine Einwilligung der Nutzerinnen und Nutzer zur Verarbeitung dieser Daten eingeholt. Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und zum Zweck der Durchführung der Registrierung für die Veranstaltung.

Als Nutzerinnen und Nutzer haben sie jederzeit die Möglichkeit Ihre Einwilligung zu widerrufen (Siehe Kapitel „Hinweis auf Rechte der Nutzer“). In diesem Fall ist es allerdings nicht möglich an der Veranstaltung teilzunehmen.

5. Weitergabe an Dritte

Die GIZ gibt personenbezogene Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, sie ist durch gesetzliche Bestimmungen rechtlich dazu verpflichtet oder berechtigt.

6. Datenübermittlungen ins Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittstaaten durch die GIZ findet nicht statt. Bei der Nutzung sozialer Medien gelten die Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Anbieter.

7. Dauer Datenspeicherung

Daten von Nutzerinnen und Nutzern werden nicht länger aufbewahrt als dies für den Zweck, zu dem diese verarbeitet werden, oder aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

8. IT-Sicherheit von Nutzerdaten

Der Schutz von personenbezogenen Daten ist der GIZ ein wichtiges Anliegen. Deshalb sorgen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen dafür, dass die Daten gegen zufällige und vorsätzliche Manipulationen, versehentliche Löschung sowie unberechtigten Zugriff geschützt werden. Diese Maßnahmen werden den technischen Entwicklungen entsprechend aktualisiert und den Risiken stetig angepasst.

9. Hinweis auf Rechte der Nutzer

Besucherinnen und Besucher der GIZ-Webseite haben das Recht,

- **Auskunft** über Ihre bei uns gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO),
- **Berichtigung** Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu fordern (Art. 16 DSGVO),
- **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu beantragen (Art. 17 DSGVO).
- **Einschränkung** der Verarbeitung Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO),

- **Widerspruch** gegen die Speicherung Ihrer Daten einzulegen, sofern Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f und e DSGVO verarbeitet werden (Art. 21 DSGVO),
- die Sie betreffenden Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um diese ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen (Recht auf **Datenübertragbarkeit**, Art. 20 DSGVO).
- auf **Widerruf** Ihrer Einwilligung, sofern die Verarbeitung der Daten auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO) erfolgt ist. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der getätigten Einwilligung bleibt bis zum Eingang des Widerrufs unberührt.

Nutzer*innen haben darüber hinaus gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, **Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde** einzulegen. Zuständige Behörde ist der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit ([BfDI](#)).